

For our Environment

Umwelt 
Bundesamt

**Indikatoren und Handlungsempfehlungen zur Implementierung
eines SDG-Targets zu „Land Degradation Neutrality“**

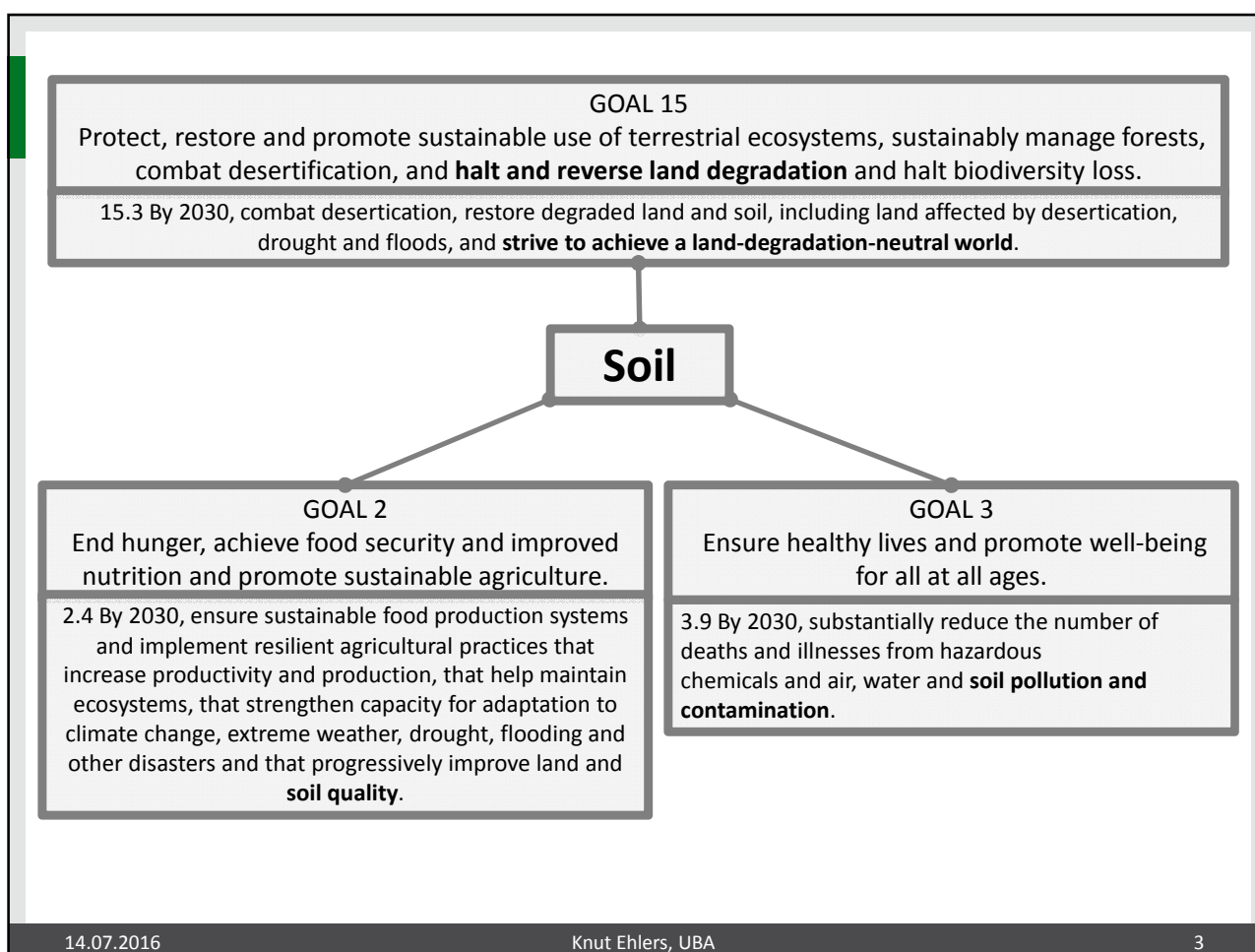
Einleitung und Zielsetzung

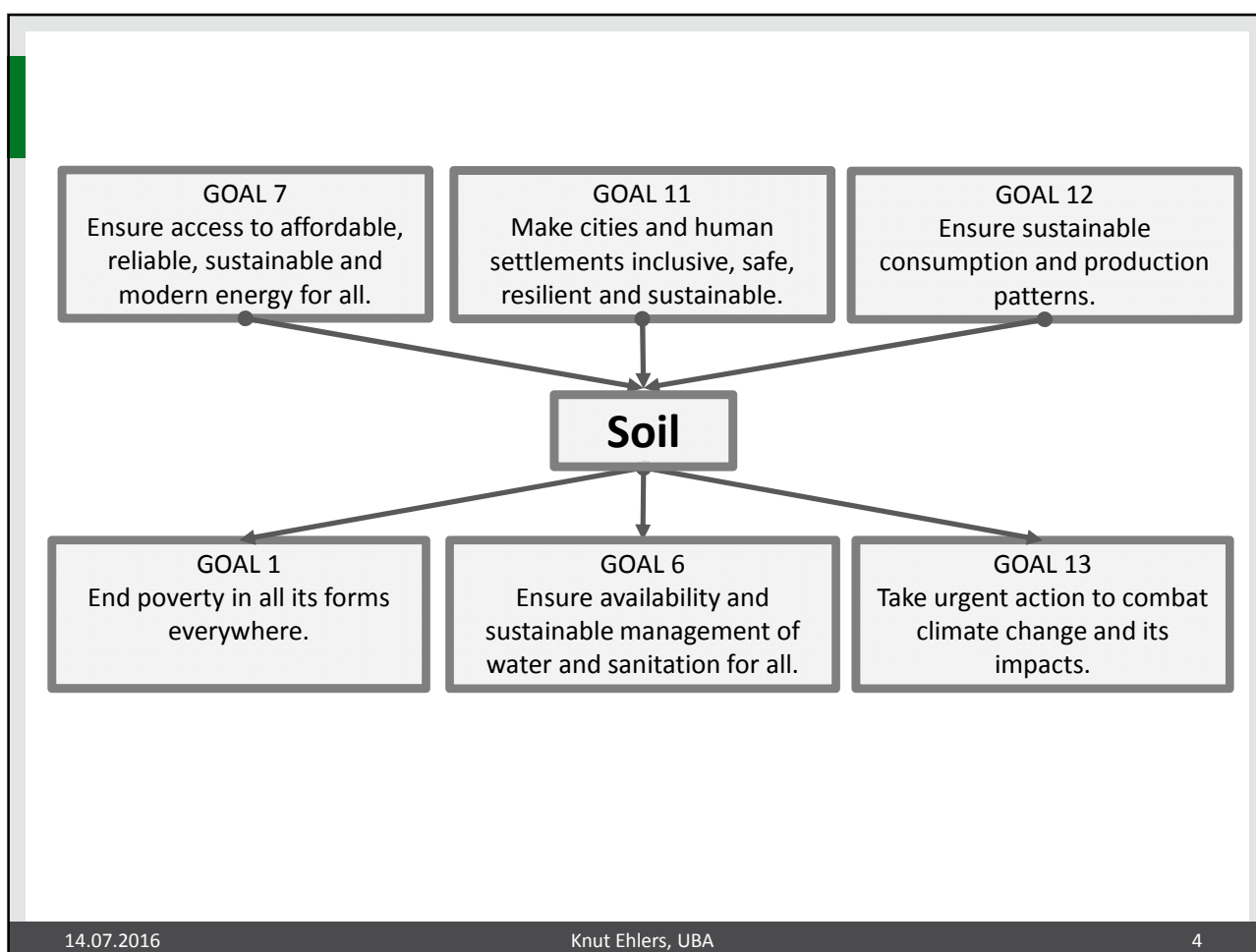
Dr. Knut Ehlers
Umweltbundesamt(UBA)

Die globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG):

- **Aufgabe:** Sicherstellen, dass sich die Welt ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltig entwickelt
- **Adressieren alle Länder gleichermaßen (Unterschied zu MDGs)**
- **Nationaler Handlungsspielraum** (taking into account different national realities, capacities and levels of development and respecting national policies and priorities)
- **17 Ziele/ 169 Unterziele**
- **Adressieren Bodenaspekte (direkt und indirekt)**







Unterziel 15.3: „Land degradation neutral world“

Land Degradation: The reduction or loss of the biological or economic productivity and complexity of rainfed cropland, irrigated cropland, or range, pasture, forest and woodlands resulting from land uses or from a process or combination of processes arising from human activities.

(UNCCD)

Land degradation neutrality: A state whereby the amount and quality of land resources necessary to support ecosystem functions and services and enhance food security remain stable or increase within specified temporal and spatial scales and ecosystems. (UNCCD)

-> LDN beinhaltet Bodendegradationsneutralität

SDGs und die deutsche Nachhaltigkeitsstrategie:

- offiziell ist die deutsche Nachhaltigkeitsstrategie als der Rahmen für die deutsche Umsetzung der SDGs gesetzt (Beschluss der Bundesregierung von Dez. 2014)

Nachhaltigkeitsstrategie:

- 21 Themenfelder
- 38 Indikatoren



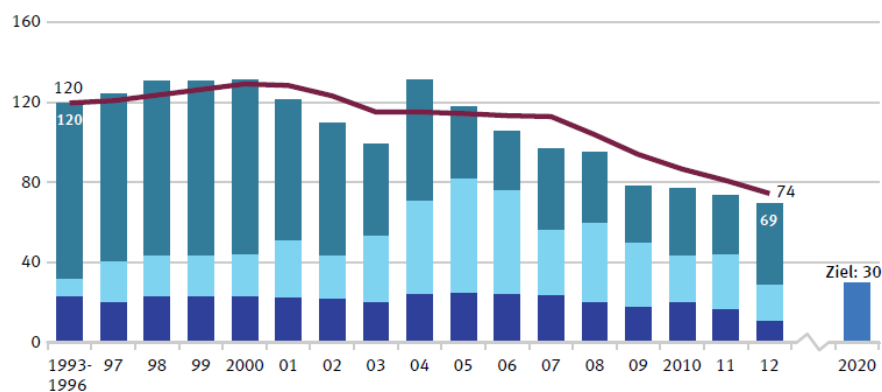
-> Welche Rolle spielt der Boden in der dt. NHS?

Die deutsche Nachhaltigkeitsstrategie: Flächeninanspruchnahme

Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche
in ha pro Tag



■ Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche¹
■ Verkehrsfläche
■ Erholungsfläche, Friedhof
 — gleitender Vierjahresdurchschnitt



-> Flächenverbrauch ≠ Land Degradation

Die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie:

- Flächeninanspruchnahme nur ein Aspekt von land degradation neutrality
- Biolandbau und N-Bilanz-Indikatoren nur sehr losen Bezug zur Bodendegradation
- Es fehlen Indikatoren in der NHS um Bodendegradation umfassend abzubilden

-> Dt. NHS gegenwärtig nicht geeignet die Boden-SDGs umzusetzen.

Forschungs- und Entwicklungsvorhaben:

Erreichen einer „Land Degradation Neutral World“ - Indikatoren und Handlungsempfehlungen zur Implementierung eines SDG-Targets zu „Land Degradation Neutrality“

- Umsetzung der Bodenbezogenen SDGs auf nationaler Ebene:
- Aspekte:
 - Verständnis von Land Degradation: Bodenfunktionen / Bodengefährdungen
 - Indikatoren: Messbarmachung von Fort- und Rückschritten der Land Degradation
 - Politische Handlungsbedarf: Justierungsbedarf von Instrumenten und Maßnahmen, um der Zielsetzung der SDGs gerecht zu werden?
- Literaturstudien, Experteninterviews und Workshops

Tagesordnung:

Uhrzeit	Thema	Beitrag durch
9.30 - 10.00	Registrierung und Kaffee	
10:00 – 10:10	Begrüßung durch das BMUB	Andreas Bieber, BMUB
10.10 – 10.25	Einleitung und Zielstellung des Projektes und Workshops	Knut Ehlers, UBA
10.25 – 10.40	Kurze Vorstellungsrunde	alle
10.40 – 11.20	Herangehensweise der Studie Zusammenfassung der Ergebnisse in Bezug auf Bodenfunktionen und Bodengefahren	Stephanie Wunder, Ecologic Institut
11:20 – 12.00	Diskussion	
12.00 – 13.00	Mittagspause (Kantine des BMUB)	
13.00-13.15	Anforderungen an einen Bodenindikator aus Sicht der Nachhaltigkeitspolitik	Frank Hönerbach, BMUB
13.15-13.45	Vorstellung der Ergebnisse zu Indikatoren	Stephanie Wunder, Ecologic Institut
13.45 – 14.15	Diskussion zum Indikatorenteil	
14.15-14.30	Qualitative Aspekte der Flächeninanspruchnahme	Andreas Bieber, BMUB
14.30-14.50	Kaffeepause	
14.50 – 16.00	Weltcafe (3 Tische) zu ausgewählten Indikatoren/ Ansätzen	
16.00 – 16.30	Zusammenfassung, nächste Schritte, Abschlussrunde	
16.30	Ende des Workshops	